

Bericht über die Tätigkeit des Vereins von Altertumsfreunden im Rheinlande im Jahre 1961

In der Mitgliederversammlung des Vereins am 17. 2. 1961 wurde eine Beitragserhöhung ab 1962 beschlossen, nach der Mitglieder 15,- DM, Studenten und Schüler 10,- DM bezahlen.

Nach dem plötzlichen Tode von Herrn Dr. Friedenthal erklärte sich Herr Oberstudien-
direktor i. R. Dr. Sparmberg freundlicherweise bereit, bis zur Neuwahl des Vorstandes die
Kassenführung des Vereins zu übernehmen.

Wissenschaftliche Tätigkeit

Band 159 der Bonner Jahrbücher wurde ausgegeben.

Außer 4 Exkursionen nach Köln (3. 2.), Xanten (15. 4.), Essen (29. 7.) und Köln (4. 11.)
fanden folgende Vorträge statt:

Prof. Vogt – Zürich: Die Ausgrabungen des Schweizerischen Landesmuseums in der jung-
steinzeitlichen Ufersiedlung Egolzwil 4 (Kanton Luzern) (17. 2.).

Prof. Straub – Bonn: Rom und die Freiheit der Barbaren (Der Civilis-Aufstand im Geschichts-
bild des Tacitus (12. 5.).

Prof. Stroheker – Tübingen: Das spanische Westgotenreich und Byzanz (9. 6.).

Prof. Heichelheim – Toronto: Weltgeschichte in Hellas und dem Alten Orient vor 681 bis
185 v. Chr. (13. 7.).

Priv. Doz. Dr. Himmelmann-Wildschütz – Marburg: Sarkophag eines gallienischen Konsuls
(21. 7.).

Dr. Doppelfeld – Köln: Das römische Köln als Grundlage der mittelalterlichen Stadt (3. 11.).

Prof. Schefold – Basel: Das Bild des Dichters in der griechischen Kunst (9. 12.).

Ferner ein Colloquium von J. K. St. Joseph – Cambridge: Neue Ergebnisse der archäologi-
schen Luftbildforschung (12. 12.).

Mitgliederstand

Der Verein hatte im Berichtsjahr den Tod seiner Mitglieder Prof. Deeters, Dr. Friedenthal,
M. J. Frings, J. Heidl, A. Jenter, Dr. Klinkenberg, Th. Müller, Frau Piepenbring und Dr. Zim-
mermann zu beklagen. Am 31. 12. 1961 zählte er 4 Ehrenmitglieder, 22 Förderer und 552
ordentliche Mitglieder. Die Gesamtzahl der Mitglieder betrug 578, die der Tauschvereine 286.

Kassenbestand

Vermögen am 1. 1. 1961 12 305,48 DM

Einnahmen:

Beiträge, Spenden und Zinsen 10 197,95 DM

Verkauf von Druckschriften, Postkarten, Eintrittskarten 2 974,50 DM

25 477,93 DM

Ausgaben:

Bibliothek 4 032,95 DM

Vorträge und Veranstaltungen 2 416,60 DM

Verwaltungskosten, Jahrbuchversand, und dgl. 3 259,20 DM

Postkarten 1 109,65 DM

10 818,40 DM

Kassenbestand am 31. 12. 1961

14 659,53 DM